

PRÜFZEUGNIS

PZ-Hoch-170010

zum Nachweis des Brandverhaltens nach DIN 4102, Teil 1



Antragsteller	Junkers & Müllers GmbH Bolksbuscher Straße 27 D-41239 Mönchengladbach
Art des Prüfmaterials	Polyestergewebe aus Trevira CS, einseitig mit Kunststoffbeschichtung in 3 unterschiedlichen Farben-
Bezeichnung des Prüfmaterials	„JM SILKSHADE BLO FR“
Probenahme	durch den Antragsteller
Inhalt des Antrags	Prüfung auf Entflammbarkeit zur Einreihung in die Baustoffklasse B1 "schwerentflammbar" nach DIN 4102, Teil 1
Geltungsdauer des Prüfzeugnisses	31.01.2022
Ergebnis	Das geprüfte Produkt erfüllt in Schwarz, Weiß und in Beige- und Grautönen freihängend oder im Abstand größer 40 mm zu gleichen oder anderen flächigen Baustoffen, die Anforderungen der Baustoffklasse B1 für schwerentflammbare Baustoffe nach DIN 4102, Teil 1 (Mai 1998).

Das Prüfzeugnis umfasst 5 Seiten und 7 Anlagen.

Hinweis: Falls der o.g. Baustoff nicht als Bauprodukt gemäß MBO § 2, Abs. 9, Ziffer 1, verwendet wird, ist ein allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis nicht erforderlich.

Dieses Prüfzeugnis gilt nicht, wenn der geprüfte Baustoff als Bauprodukt im Sinne der Landesbauordnungen verwendet wird (MBO § 17, Abs. 3).

Dieses Prüfzeugnis ersetzt nicht einen gegebenenfalls notwendigen baurechtlichen / bauaufsichtlichen Verwendbarkeitsnachweis nach Landesbauordnung. Dieser ist zu führen durch:

- eine allgemeine bauaufsichtliche Zulassung oder durch
- ein allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis oder durch
- eine Zustimmung im Einzelfall

Im bauaufsichtlichen Verfahren kann dieses Prüfzeugnis als Grundlage dienen

- bei geregelten Bauprodukten für die vorgeschriebenen Übereinstimmungsnachweise
- bei nicht geregelten Bauprodukten für die erforderlichen Verwendbarkeitsnachweise.

Das Prüfzeugnis darf ohne vorherige Zustimmung der Prüfstelle nur innerhalb des Geltungszeitraumes und nur nach Form und Inhalt unverändert veröffentlicht oder vervielfältigt werden.

1. **Beschreibung des Versuchsmaterials im Anlieferungszustand**

PN 24683: „JM SILKSHADE BLO FR“ in der Farbe weiß

- Polyestergewebe aus Trevira CS, einseitig mit Kunststoffbeschichtung -
Seite A: beschichtete Seite

Von der Prüfstelle ermittelte Kennwerte:

Dicke \approx 0,47 mm / Flächengewicht \approx 357 g/m²

PN 24684: wie PN 24683, jedoch in der Farbe grau-beige (lt. Hersteller: flieder-grau)

Von der Prüfstelle ermittelte Kennwerte:

Dicke \approx 0,46 mm / Flächengewicht \approx 353 g/m²

PN 24685: wie PN 24683, jedoch in der Farbe schwarz

Von der Prüfstelle ermittelte Kennwerte:

Dicke \approx 0,39 mm / Flächengewicht \approx 331 g/m²

Weitere Angaben zur Zusammensetzung des geprüften Baustoffes liegen der Prüfstelle nicht vor. Muster sind hinterlegt.

2. **Herstellung und Vorbehandlung der Proben**

Aus dem Material wurden Proben mit den Abmessungen 1000 mm x 190 mm zur Beflammung im Brandschacht herausgeschnitten.
Die Proben wurden in einem Klima 23/50 bis zur Gewichtskonstanz gelagert.

3. **Probenanordnung** -freihängend-

#8623:	Beflammung der Seite A in Kettrichtung	schwarz
#8624:	Beflammung der Seite B in Kettrichtung	schwarz
#8625:	Beflammung der Seite B in Schussrichtung	schwarz
#8626:	Beflammung der Seite B in Schussrichtung	weiß
#8627:	Beflammung der Seite B in Schussrichtung	flieder-grau

4. **Prüfdatum** KW 02 in 2017



5. Versuchsergebnisse

Die Prüfung erfolgte gemäß DIN 4102 (Mai 1998)

Zeilen Nr.	Messwert-Art	Messwert für Probekörper					Dimension
	Versuchs-Nr.	#623	#8624	#8625	#8626	#8627	
Beflam- mung	Seite Richtung	A Kette	B Kette	B Schuss	B Schuss	B Schuss	
	<u>Farbe des Gewebes</u>	schwarz			weiß	flieder-grau	
1	<u>Nr. Probenanordnung</u> gem. DIN 4102/T15, Tab. 1	1	1	1	1	1	
2	<u>Maximale Flammenhöhe über</u> Probenunterkante	40	50	50	60	60	cm
3	<u>Zeitpunkt</u> ¹⁾	0:08	0:18	0:09	0:27	0:25	min:s
4	<u>Durchschmelzen / Durchbrennen</u> <u>Zeitpunkt</u> ¹⁾	0:04	0:05	0:05	0:05	0:05	min:s
5	<u>Feststellungen a. d. Probenrückseite</u> Flammen/Glimmen <u>Zeitpunkt</u> ¹⁾	---	---	---	---	---	min:s
6	Verfärbungen <u>Zeitpunkt</u> ¹⁾	./.	./.	./.	./.	./.	min:s
7	<u>Brennendes Abtropfen</u> Beginn ¹⁾	./.	./.	./.	./.	./.	min:s
8	<u>Umfang</u> vereinzelt abtropfendes Probenmaterial ²⁾	./.	./.	./.	./.	./.	
9	stetig abtropfendes Probenmaterial ²⁾	---	---	---	---	---	
10	<u>Brennend abfallende Probenteile</u> Beginn ¹⁾	./.	./.	./.	./.	./.	min:s
11	<u>Umfang</u> vereinzelt abfallende Probenteile ²⁾	./.	./.	./.	./.	./.	
12	stetig abfallende Probenteile ²⁾	./.	./.	./.	./.	./.	
13	<u>Dauer des Weiterbrennens auf dem</u> <u>Sieboden (max.)</u>	./.	./.	./.	./.	./.	min:s
14	<u>Beeinträchtigung der Brennerflamme</u> <u>durch abtropfendes/abfallendes Material:</u> <u>Zeitpunkt</u> ¹⁾	./.	./.	./.	./.	./.	min:s
15	<u>Vorzeitiges Versuchsende</u> Ende des Brandgeschehens an den Proben ¹⁾	./.	./.	./.	./.	./.	min:s
16	<u>Zeitpunkt d. ggf. erfolgten</u> <u>Versuchsabbruchs</u> ¹⁾	./.	./.	./.	./.	./.	min:s
17	<u>Nachbrennen nach Versuchsende</u> Dauer ¹⁾	./.	./.	./.	./.	./.	min:s
18	Anzahl der Proben	---	---	---	---	---	
19	Probenvorderseite ²⁾	---	---	---	---	---	
20	Probenrückseite ²⁾	---	---	---	---	---	
21	Flammenlänge	---	---	---	---	---	cm
22	<u>Nachglimmen nach Versuchsende</u> Dauer ¹⁾	./.	./.	./.	./.	./.	min:s
23		---	---	---	---	---	

Zeilen Nr.	Messwert-Art	Messwert für Probekörper					Dimension
	Versuchs-Nr.	#623	#8624	#8625	#8626	#8627	
Beflam- mung	Seite Richtung	A Kette	B Kette	B Schuss	B Schuss	B Schuss	
24	Anzahl der Proben	---	---	---	---	---	
25	Ort des Auftretens	---	---	---	---	---	
26	Untere Probenhälfte ²⁾	---	---	---	---	---	
27	Obere Probenhälfte ²⁾	---	---	---	---	---	
	Probenvorderseite ²⁾	---	---	---	---	---	
	Probenrückseite ²⁾	---	---	---	---	---	
28	Rauchdichte ≤ 400 % * min	12	16	16	36	32	% * min
29	> 400 % * min ⁴⁾	---	---	---	---	---	% * min
30	Diagramm in Anlage Nr.	1	2	3	4	5	
31	<u>Restlängen: Einzelwerte</u> ³⁾						
	Probe 1	67	65	64	61	48	cm
	Probe 2	65	67	63	65	60	cm
	Probe 3	69	61	61	57	63	cm
	Probe 4	63	61	63	66	58	cm
32	Mittelwert Einzelversuch ³⁾	66	64	63	59	57	cm
33	Foto des Probekörpers in Anlage Nr.	1	2	3	4	5	
34	<u>Rauchgastemperatur</u> Maximum des Mittelwertes	118	116	116	117	119	°C
35	Zeitpunkt ¹⁾	07:33	09:24	09:21	10:00	09:39	min:s
36	Diagramm in der Anlage Nr.	1	2	3	4	5	
37	Bemerkungen: keine						

- 1) Zeitangaben ab Versuchsbeginn
2) Zutreffendes angekreuzt

- 3) Bei Feuerschutzmitteln Angaben von Trägerplatte/Schaumschicht getrennt.
4) sehr starke Rauchentwicklung



6. Erläuterungen zur Versuchsdurchführung

Aufgrund der Restlängen von größer 45 cm wurde auf die Durchführung von weiteren Prüfungen im Brandschacht verzichtet.

7. Zusammenfassung der Ergebnisse und ergänzende Feststellung zum Brandverhalten

Zeilen Nr.	Messwert-Art	Messwert für Probekörper					Dimension
	Versuchs-Nr.	#8623	#8624	#8625	#8626	#8627	
Beflam-mung	Seite Richtung	A Kette	B Kette	B Schuss	B Schuss	B Schuss	
	<u>Farbe des Gewebes</u>	schwarz			weiß	flieder-grau	
1	Mittlere Restlänge	66	64	63	59	57	cm
2	Max. mittlere Rauchgastemperatur	118	116	116	117	119	°C
3	Rauchdichte	12	16	16	36	32	%min
4	Bemerkungen: -keine-						

Nach DIN 4102 Teil1 müssen schwerentflammbare Baustoffe auch die Anforderungen der Baustoffklasse B2 erfüllen.

Gemäß zusätzlicher Prüfungen im Brennkasten ist dies der Fall (siehe Anlage 6 & 7).

8. Besondere Hinweise

- Die genannten Ergebnisse gelten nur für den in Abschnitt 1 beschriebenen Baustoff. Im Verbund mit zusätzlichen Materialien (Beschichtung, Untergrund) kann sich das Brandverhalten ändern.
- Dieses Prüfzeugnis gilt nicht als Nachweis des Brandverhaltens nach Bewitterung im Freien, Waschen oder chemisch Reinigen.
- Dieses Prüfungszeugnis gilt nicht, wenn der geprüfte Baustoff als Bauprodukt im Sinne der Landesbauordnungen verwendet wird (MBO § 17, Abs. 3).
- Das Prüfzeugnis ist kein Ersatz für eine bauaufsichtliche Zulassung oder ein allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis. Es wird unbeschadet eventueller Rechte Dritter erteilt.
- Im bauaufsichtlichen Verfahren kann dieses Prüfungszeugnis als Grundlage dienen
 - bei geregelten Bauprodukten für die vorgeschriebenen Übereinstimmungsnachweise
 - bei nicht geregelten Bauprodukten für die erforderlichen Verwendbarkeitsnachweise.
- Die Erläuterungen in DIN 4102-1, Anhang D, insbesondere zur Fremdüberwachung, sind besonders zu beachten.

9. Geltungsdauer

Dieses Prüfzeugnis gilt bis zum auf der Seite 1 genannten Zeitpunkt, falls sich die Prüfvorschriften und Beurteilungsgrundlagen, dem Stand der Technik folgend, nicht vorzeitig ändern.

Fladungen, den 10.01.2017

Sachbearbeiter:

(Dipl.-Ing. (FH) Jürgen Hammer)



Leiter der Prüfstelle:



(Dipl.-Ing.(FH) Andreas Hoch)